



## Anmeldung

Anmeldungen zur Tagung sind  
bis zum 9. Mai 2018 unter folgendem  
Link möglich: <http://url.nrw/gi2018anmeldung>

## Veranstaltungsort

Die Tagung findet im Forum der Stadtparkasse  
in **Düsseldorf** statt.

Adresse: Berliner Allee 33, 40212 Düsseldorf

Vom Hauptbahnhof Düsseldorf erreichen Sie  
das Forum der Stadtparkasse mit den Linien  
U70, U74, U75, U76, U77, U78 und U79 in 2  
Minuten - Haltestelle „Steinstr./Königsallee“.



## Veranstalter

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Schwannstr. 3  
40476 Düsseldorf

Unter Mitarbeit von

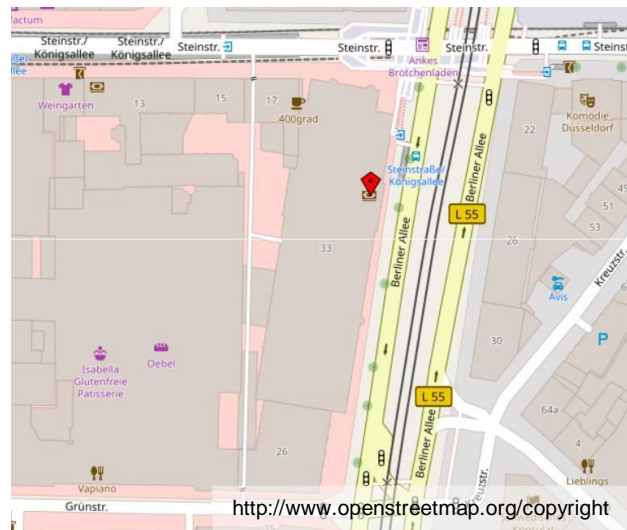
ILS – Institut für Landes-  
und Stadtentwicklungsforschung



## Bildnachweis

Titelseite: © Roland Fechter

Rückseite: © panthermedia.net/WDGPhoto



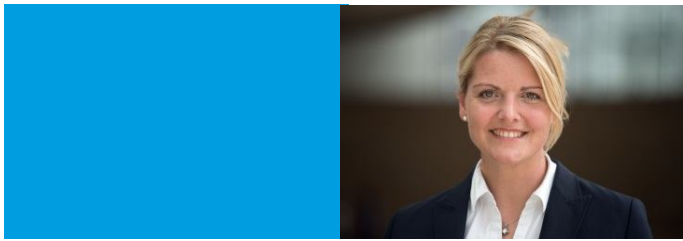
## Kontakt

[guene-infrastruktur@mulnv.nrw.de](mailto:guene-infrastruktur@mulnv.nrw.de)

## Vom urbanen Grün zur grünen Infrastruktur

Grün strategisch entwickeln und  
vernetzen

16. Mai 2018  
Forum der Stadtparkasse  
Düsseldorf



Sehr geehrte Damen und Herren,

in einem dicht besiedelten und industriell geprägten Land wie Nordrhein-Westfalen sind Grün- und Freiflächen von besonderer Bedeutung. Diese Flächen leisten einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität und Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger und für den Erhalt der Biodiversität in unserer Region, auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen des Klimawandels.

In der Vergangenheit wurden bereits erfolgreich lokal Grün- und Freiflächen, teilweise auch Grünzüge, Grüngürtel oder Landschaftsparks in den Städten und Regionen NRW angelegt. Um die Leistungen dieser Flächen angesichts des steigenden Nutzungsdrucks zu erhalten und zu optimieren, ist die Sicherung, Vernetzung und Qualifizierung der Grün- und Freiflächen von besonderer Bedeutung. Es müssen zunehmend integrierte, ganzheitliche Lösungen gefunden werden. „Grüne Infrastruktur“ als strategisch geplantes Netz von Grün- und Freiflächen, das so angelegt ist, dass verschiedene Ökosystemleistungen erbracht werden, bietet hierzu einen neuen Planungsansatz für Kommunalverwaltungen, Büros und weiteren Akteure der Stadt- und Regionalplanung.

Darüber möchten wir mit Ihnen gemeinsam diskutieren: über das Konzept der grünen Infrastruktur und seine Handlungschancen, aber auch über die etwaigen Hemmnisse in den Kommunen und im Land. Wir möchten mit Ihnen zusammen an dem System grüne Infrastruktur arbeiten.

Herzlich lade ich Sie nach Düsseldorf ein.

Ihre

Christina Schulze Föcking

Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

# Programm

Moderation: Janine Steeger

ab 9:30 Uhr **Einlass und Anmeldung**

---

10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**  
*Dr. Heinrich Bottermann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW (MULNV NRW)*

---

10:20 Uhr **Block I – Übergeordnete Strategien**

---

**Grüne Infrastruktur in der EU: Stand und Perspektiven**  
*Stefan Leiner, DG Environment, EU Kommission*

**Urbane grüne Infrastruktur – Grundlage für attraktive und zukunftsfähige Städte**  
*Prof. Dr. Beate Jessel, Bundesamt für Naturschutz*

---

11:20 Uhr **Diskussionsrunde**  
*ReferentInnen Block I und Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann*

---

12:00 Uhr **Mittagspause**

---

13:00 Uhr **Block II – Kommunale Umsetzung**

---

**Grünraumversorgung planen und erreichen – Das STEP 2025 Fachkonzept Grün- und Freiraum der Stadt Wien**  
*Dr. Isabel Wieshofer, Stadtentwicklung und Stadtplanung, Stadt Wien*

**Grüne Infrastruktur über strategische Planung stärken – Landschaftsprogramm und Gesamtstädtische Ausgleichskonzeption der Stadt Berlin**  
*Dr. Birgit König, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Stadt Berlin*

**Mit grüner Infrastruktur auf dem Weg zur Gesunden Kommune? Ansatzmöglichkeiten für die Initiierung strategischer Allianzen**  
*Dr. Thomas Claßen, LZG NRW*

---

14:00 Uhr **Kaffeepause**

---

14:30 Uhr **Urbane grüne Infrastruktur in der doppelten Innenentwicklung der Stadtgemeinde Bremen**  
*Dirk Hürter, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Stadt Bremen*

**Das Emscherland schafft Zukunft – Mehrwert der Grünen Infrastruktur für die Lebensqualität einer Region**  
*Prof. Dr. Martina Oldengott, Emschergenossenschaft/Lippeverband*

---

15:10 Uhr **Diskussionsrunde**  
*ReferentInnen Block II*

---

15:50 Uhr **Fazit und Ausblick der Landesregierung**  
*Ruth Reuter (MHKBG), Viktor Haase, Hubert Kaiser (beide MULNV)*

---

16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**